

Medium der Geselligkeit

Unter dem Patronat des Kantonalen Chorverbandes Schaffhausen fand am vergangenen Sonntag in Gächlingen die zweite Veranstaltung der diesjährigen Kantonalen Regio-Sängertage statt.

In der Gächlinger Pfarreikirche fanden sich die singenden Musentöchter und Musensöhne, zusammen mit vielen Pfarreikindern und Gästen, zum Gottesdienst ein. Ein geistliches Duo teilte sich, zusammen mit dem aufmerksamen Organisten, ins ebenso wortschöne wie akkordreiche sonntägliche Bitten und Beten.

Musikalische Beiträge zum Wortgottesdienst trugen der Singkreis Randental sowie der Frauenchor Neuhausen am Rheinfall bei. Mit ihren sinnreichen und sehr lebhaft vorgetragenen Chorliedern verschafften sie den psalmischen Bitt-, Lob und Dankgebeten jenen Nachdruck, mit dem die Christen vermutlich seit eh und je glaubten, dem Himmel und Gott näher zu kommen. Der Himmel, so steht es ja überall geschrieben - der Himmel hört auf Musik. Und die Sänger, so scheint es, wenn man die alten Malereien betrachtet, haben seit je Logenplätze im Himmel.

«Rassig, sprützig und fätzig»

In der Gächlinger Turnhalle ging es dann anschliessend weiter: schmausend, trinkend, palavernd und singend. Unter dem Motto «Rassig, sprützig, fätzig» traten auf: der Gemischte Chor Merishausen, der Frauenchor Neuhausen am Rheinfall, der Männerchor Herblingen, der Singkreis Randental Beggingen, der Männerchor Frohsinn und schliesslich auch der Singkreis aus der deutschen Nachbarschaft Eggingen.